



SAMMELSACHENKRAMKUNST



Wer Kinder hat, der weiß, dass man denen das Sammeln nicht erklären muss – und Kinder wissen es sowieso. Die vielen Steine, Muscheln, Knöpfe und sonstigen Kleinstgegenstände, die man als Eltern aus der Waschmaschine zieht, beweisen: Kindertaschen sind immer randvoll mit Fundstücken. Und Fundstücke finden sich überall! Alles kann interessant sein und weiterverarbeitet werden!

Das Projekt „Sammelsachenkramkunst“ greift dieses kindliche Interesse am Sammeln auf und macht sich auf die Suche nach den verborgenen Möglichkeiten in den Dingen. Was alles entstehen kann aus Kastanien, Stöckchen, Moos, Holzstücken, Stoffresten und vielem mehr, das haben die Kinder der Spiel- und Lernstube Walburga-Marx-Haus gemeinsam mit der Künstlerin Katharina Worrying eindrücklich gezeigt.

Die Kinder haben in dem Projekt gemeinsam Geschichten gelesen, Dinge gesammelt, geknotet, gemalt, geklebt, sortiert, geformt und gestaltet. Und sie haben gemeinsam einen besonderen Ort besucht: Eine Kunstgalerie! Dort haben die Mitglieder des Vereins Junge Kunst die Kinder durch die aktuelle Kunstaussstellung mit Werken von Mara Sandrock begleitet.

Den Abschluss des mehrwöchigen Projektes bildete die Ausstellung in den Räumen der Europäischen Kunstakademie – nur wenige Tage bevor die Kultureinrichtungen ihre Pforten wieder schließen mussten, konnten die Kinder hier ihren Familien zeigen, welche künstlerisch anspruchsvollen und individuellen Werke in den 30 Projektstunden entstanden waren.

Wir erinnern uns gerne an dieses wunderbare Projekt und bedanken uns bei den teilnehmenden Kindern, den Betreuer*innen und Unterstützer*innen, den Bündnispartnern und dem Förderer!

Das Kunstjolle-Team



Schnuppertag



in selbstgestalteten Tüten
und Taschen wurde fleißig
gesammelt



Besuch in der Galerie Junge Kunst





Modellbaukarton
mit Sand und
Gesammeltem
„bebauen“



Knoten, Doppelknoten und
bündeln





Knotenübungen und -variationen
bemalen von Holzresten und gestalten
der Modellbauplatten

Bindeübungen mit Naturmaterialien

Klebebilder mit
Pappresten und
anderen Materialien



verlängern,
sortieren, kürzen,
schichten



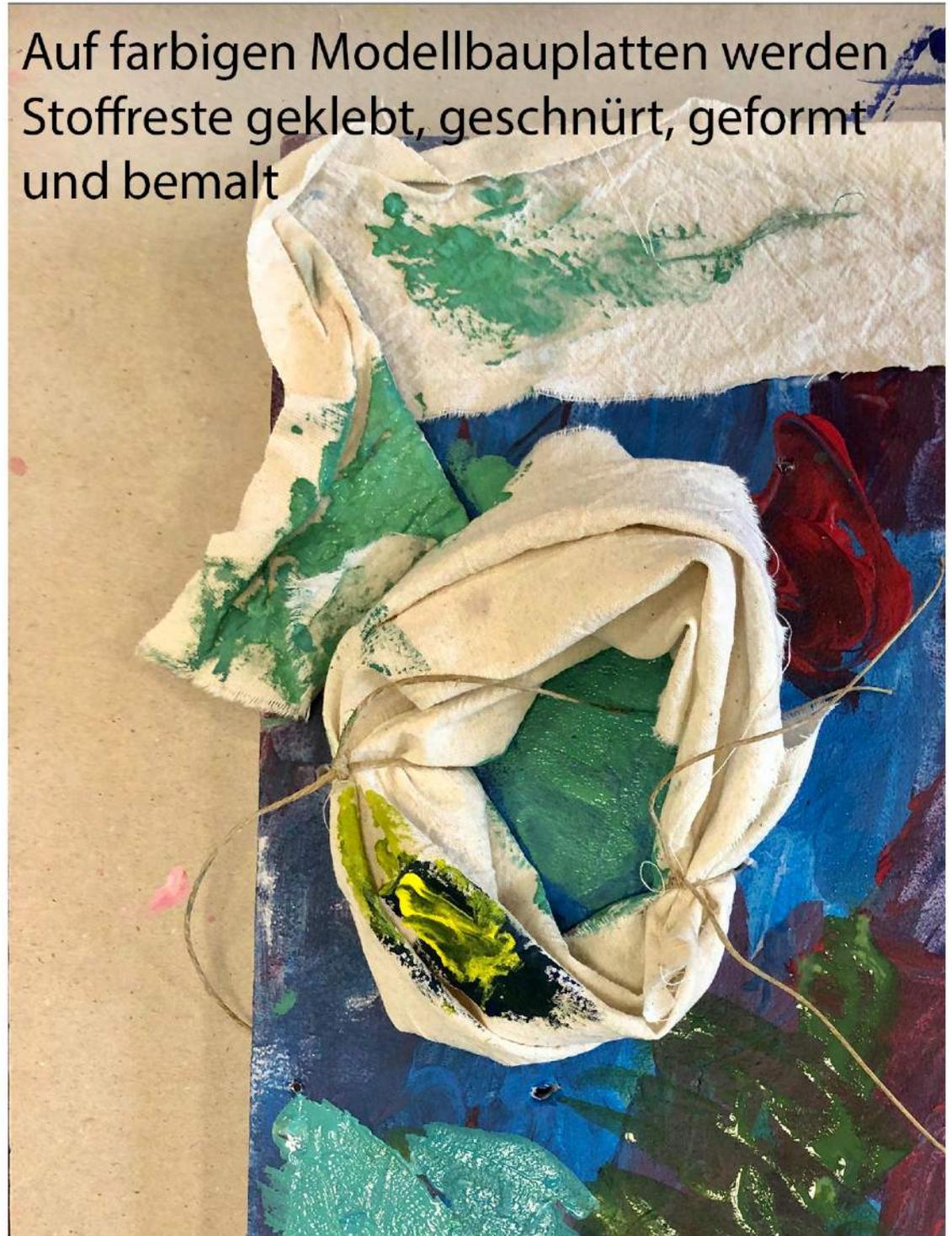
freies Malen







Auf farbigen Modellbauplatten werden Stoffreste geklebt, geschnürt, geformt und bemalt







aus gesammelten
Ästen werden Zepter
gebastelt





Die Abschlußpräsentation





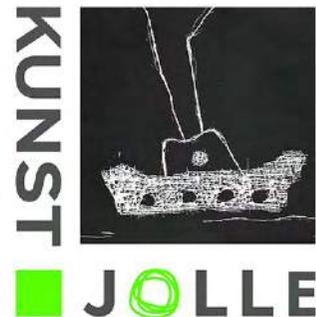


Förderung durch „Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler“
im Rahmen des Programms „Kultur macht Stark“



Kooperationspartner

Kunstverein Trier
Junge Kunst



Caritasverband Trier e. V.
Walburga-Marx-Haus

Künstlerin : Katharina Worrying

Fotos: Katharina Worrying
Barbara Baumann

